

**Zulassungsgrenzwerte und  
Auswahlverfahren  
in den  
Bachelorstudiengängen (1. Semester)**  
am Karlsruher Institut für Technologie

**Wintersemester 2017/2018**

***Impressum***

*Die vorstehenden Informationen wurden zusammengestellt vom Zentrum für Information und Beratung (zib) des KIT. Mail: [c.mueller@kit.edu](mailto:c.mueller@kit.edu). Keine Gewähr für die Richtigkeit!*

*Stand: 02. November 2017*

# Inhalt

<b>1. Zahl der Studienplätze und Grenzwerte</b> .....	<b>1</b>
<b>2. Berechnung der Auswahlpunkte</b> .....	<b>4</b>
Architektur .....	4
Bioingenieurwesen .....	5
Biologie (Bachelor of Science) .....	5
Biologie (Lehramt) .....	6
Chemie .....	6
Chemie (Lehramt) .....	7
Chemische Biologie .....	7
Geographie .....	7
Informationswirtschaft .....	8
Lebensmittelchemie .....	8
Maschinenbau .....	8
Mechatronik und Informationstechnik .....	9
Pädagogik .....	9
Sportwissenschaft (Bachelor of Science) .....	10
Sport (Lehramt) .....	10
Technische Volkswirtschaftslehre .....	10
Wirtschaftsingenieurwesen .....	11
Wissenschaft – Medien – Kommunikation .....	11
<b>3 Umrechnungstabelle Abiturlpunkte / Abiturnote</b> .....	<b>12</b>

## Wichtiger Hinweis

Die hier abgedruckten Grenzwerte aus der Vergangenheit erlauben nur in beschränktem Maß Prognosen für zukünftige Zulassungsverfahren. Die Schwankung der Grenzwerte von Zulassungsverfahren zu Zulassungsverfahren wird aus den Tabellen auf S. 1 und 2 unmittelbar ersichtlich. Wie aus den Erläuterungen auf S. 3 und 4 zu erschließen, ergeben sich die Grenzwerte in jedem Semester neu in Abhängigkeit von der jeweiligen Konkurrenzsituation.

# 1. Zahl der Studienplätze und Grenzwerte

Erläuterungen siehe S. 3.

1	2	3			4		
		Studien- plätze	Grenzrang nach Qualifikation			Grenzrang nach Wartezeit	
	WS 17/18	WS 17/18	WS 16/17	WS 15/16	WS 17/18	WS 16/17	WS 15/16
Angewandte Geowissenschaften	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Architektur	156	18,7	17,0	16,1	2 / 2,5	2 / 2,9	4 / 3,1
Bauingenieurwesen	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Bioingenieurwesen	80	20,2	17,5	19,9	2 / 2,5	2 / 2,7	2 / 1,8
Biologie (Lehramt)	10	69,9	72,3	76,6	7 / 2,0	5 / 2,5	6 / 2,4
Biologie	120	34,2	44,1	49,8	1 / 3,2	1 / 3,3	3 / 2,6
Chemie (Lehramt)	kein NC	Aufnahme- prüfung	Alle zugel.	Alle zugel.	Aufnahme- prüfung	Alle zugel.	Alle zugel.
Chemie	kein NC	Aufnahme- prüfung	Alle zugel.	Alle zugel.	Aufnahme- prüfung	Alle zugel.	Alle zugel.
Chemieingenieurwesen / Verfahrenstechnik	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Chemische Biologie	30	35,4	35,4	28,8	4 / 2,7	5 / 3,3	4 / 2,2
Deutsch (Lehramt)	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Elektrotechnik und Informationstechnik	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Europäische Kultur und Ideengeschichte (EUKLID)	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Geodäsie und Geoinformatik	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Geographie (Lehramt)	68	10,6	17,8	kein NC	2 / 3,5	2 / 2,6	kein NC
Geoökologie	50	Alle zugel.	Alle zugel.	Alle zugel.	Alle zugel.	Alle zugel.	Alle zugel.
Geophysik	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Germanistik	76	Alle zugel.	Alle zugel.	Alle zugel.	Alle zugel.	Alle zugel.	Alle zugel.

**Erläuterungen siehe S. 3.**

Studiengang	Studien- plätze	Grenzrang nach Qualifikation			Grenzrang nach Wartezeit		
		WS 17/18	WS 16/17	WS 15/16	WS 17/18	WS 16/17	WS 15/16
Informatik	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Informatik (Lehramt) (seit WS 16/17)	kein NC	kein NC	kein NC	-	kein NC	kein NC	-
Informationswirtschaft	167	Alle zugel.	Alle zugel.	Alle zugel.	Alle zugel.	Alle zugel.	Alle zugel.
Ingenieurpädagogik	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Kunstgeschichte	kein NC	kein NC	kein NC	Alle zugel.	kein NC	kein NC	Alle zugel.
Lebensmittelchemie	50	16,6	16,7	18,5	2 / 2,8	1 / 2,8	6 / 3,2
Maschinenbau	525	18,0	16,4	19,4	1 / 2,7	2 / 2,8	2 / 2,9
Materialwissenschaft und Werkstofftechnik	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Mathematik (Lehramt)	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Mathematik	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Mechatronik und Informationstechnik	100	19,7	18,0	18,6	2 / 2,7	2 / 2,6	2 / 3,3
Meteorologie	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Naturwissenschaft und Technik (Lehramt)	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Pädagogik	30	42,2	35,8	43,2	6 / 3,2	4 / 3,5	8 / 2,8
Philosophie / Ethik (seit WS 17/18)	kein NC	kein NC	-	-	kein NC	-	-
Physik (Lehramt)	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Physik	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC	kein NC
Sport (Lehramt)	30	16,2	Alle zugel.	21,0	2 / 2,9	Alle zugel.	4 / 1,9
Sportwissenschaft	55	16,0	Alle zugel.	17,8	2 / 2,8	Alle zugel.	4 / 2,8
Technische Volkswirtschaftslehre	40	Alle zugel.	Alle zugel.	17,9	Alle zugel.	Alle zugel.	2 / 2,4
Technomathematik (seit WS 16/17)	kein NC	kein NC	kein NC	-	kein NC	kein NC	-
Wirtschaftsingenieurwesen	505	21,0	19,0	23,3	2 / 2,0	2 / 2,4	4 / 3,3
Wirtschaftsmathematik (seit WS 16/17)	kein NC	kein NC	kein NC	-	kein NC	kein NC	-
Wissenschaft – Medien –Kommunik.	50	19,9	19,1	18,6	4 / 2,9	4 / 2,7	6 / 2,6

## **Erläuterungen:**

### **Spalte 2: Zahl der Studienplätze.**

Der Eintrag „Kein NC“ bedeutet: Die Zahl der Studienplätze wurde nicht festgesetzt (kein Numerus Clausus). Infolgedessen gibt es in diesem Studiengang keine Zulassungsbeschränkung. Jeder, der/die sich frist- und formgerecht bewirbt, erhält eine Zulassung, wenn die sonstigen Voraussetzungen gegeben sind.

### **Spalte 3: Grenzwert nach Qualifikation**

90% der Studienplätze, welche für Deutsche und EU-Ausländer in Studiengängen mit NC zur Verfügung stehen, werden nach Leistungskriterien vergeben. Die Leistung wird nach einem Punktesystem bewertet. Die Bewerber werden nach dem Kriterium der Auswahlpunkte in eine Rangliste gebracht und nach der Reihenfolge in dieser Rangliste zugelassen.

Beispiel: Die Angabe „17,0“ für das Wintersemester 16/ 17 im Fach Architektur besagt: Wer 17,0 Auswahlpunkte oder mehr vorzuweisen hatte, hat eine Zulassung nach dem Kriterium der Qualifikation erhalten. Wer weniger als 17,0 Punkte erreicht hatte, hat keine Zulassung nach diesem Kriterium erhalten.

Der Eintrag „Alle zugel.“ bedeutet, dass unter den Bewerbern nicht ausgewählt werden musste.

#### **Zur Berechnung der Auswahlpunkte**

*Es werden normalerweise berücksichtigt: 1) Die Allgemeine Abiturnote, 2) bestimmte Fächer, 3) sonstige Leistungen. Wie die Auswahlpunkte in jedem Studiengang berechnet werden, wird im folgenden Kapitel für die einzelnen Studiengänge dargestellt.*

### **Spalte 4: Grenzwert nach Wartezeit**

10% der Studienplätze, welche für Deutsche und EU-Ausländer zur Verfügung stehen, werden nach dem Kriterium der Wartezeit vergeben. Als Wartezeit zählt die Zeit, die jemand nach dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung (Abitur) nicht an einer deutschen Hochschule studiert hat. Beispiel: Die Angabe „2 / 2,9“ für das Wintersemester 16/17 im Studiengang Architektur besagt: Jeder Bewerber, der/die mehr als 2 Semester Wartezeit vorzuweisen hatte, hat eine Zulassung erhalten. Unter jenen Bewerbern, die genau 2 Semester vorzuweisen hatten, sind alle jene zugelassen hatten, die in der Hochschulzugangsberechtigung (normalerweise Abiturzeugnis) eine Durchschnittsnote von 2,9 oder besser vorzuweisen hatten.

## **Wichtiger Hinweis**

**Die hier abgedruckten Grenzwerte aus der Vergangenheit erlauben nur in beschränktem Maß Prognosen für zukünftige Zulassungsverfahren. Wie aus obigen Erläuterungen ersichtlich, ergeben die Grenzwerte sich in jedem Semester neu aufgrund der jeweiligen Konkurrenzsituation. Die Schwankung der Grenzwerte von Zulassungsverfahren zu Zulassungsverfahren wird aus den Tabellen auf S. 1 und 2 unmittelbar ersichtlich.**

## 2. Berechnung der Auswahlpunkte

### Hinweise:

- Hier wird nur die Berechnung der Auswahlpunkte für jene Bachelorstudiengänge dargestellt, für die im Wintersemester 2016/2017 eine Zulassungsbeschränkung (Numerus Clausus) bestand UND in denen nicht alle Bewerber zugelassen werden konnten, so dass ein Leistungsgrenzwert existierte.
- Die aktuellen, letztlich verbindlichen Auswahlsetzungen sind zu finden über: [http://www.sle.kit.edu/vorstudium/studiengaenge\\_a-z.php](http://www.sle.kit.edu/vorstudium/studiengaenge_a-z.php) Dort Studiengang wählen und auf „Details“ gehen. In den Dokumenten zum Download ist auch die jeweilige aktuelle Zulassungssatzung zu finden.

### Architektur

#### Berechnung der Auswahlpunkte

- |                                  |  |                       |
|----------------------------------|--|-----------------------|
| 1                                | Summe der Punkte im Abiturzeugnis durch 60 bzw. 56 geteilt*  | max. 15 Punkte        |
| 2                                | arithmetisches Mittel der Oberstufenkurse:<br>Deutsch, Mathematik, fortgeführte lebende Fremdsprache, Fach aus dem künstlerischen Bereich (Kunst, Gestalten, Musik), Fach aus dem geisteswissenschaftlichen Bereich (Geschichte, Soziologie, Philosophie), (Summe aller Punkte geteilt durch die Anzahl der Kurse) | max. 15 Punkte        |
| 3                                | sonstige Leistungen (abgeschlossene Berufsausbildung; einschlägige Berufsausübung, besondere fachrelevante Vorbildungen, außerschulische Leistungen und Qualifikationen)   | max. 15 Punkte        |
| 1) – 3) addiert <u>insgesamt</u> |  | <u>Max. 45 Punkte</u> |
- Vom Punktmaximum sind maximal 66,6% durch schulische Leistungen erreichbar.
- \* Bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.

## Bioingenieurwesen

Achtung: Motivationsschreiben mitschicken!

### Berechnung der Auswahlpunkte

**Wert 1:** Punktzahl in den 4 Kurshalbjahren in:

Deutsch, 4 x max. 15	max. 60
Mathematik, 4 x max. 15	max. 60
beste moderne Fremdsprache, 4 x max. 15	max. 60
Erste beste Naturwissenschaft*, 4 x max. 15	max. 60
Zweite beste Naturwissenschaft*, 4 x max. 15	max. 60
Summe Punktzahl = max. 300 geteilt durch 20	<u>max. 15</u>

**Wert 2:** Gesamtpunktzahl Abi durch 56 bzw. 60 geteilt\* max. 15

**Wert 3:** (Wert 1 + Wert 2) geteilt durch 2 max. 15

**Wert 4:** Sonstiges: 0 bis 15 Punkte jeweils für:

- einschlägige Berufsausbildung oder – tätigkeit
- - einschlägige praktische Tätigkeit oder Vorbildung
- - Soziales Engagement, Preise etc.
- - Das Motivationsschreiben

max. 15

**Endwert:** Wert 3 mal 2 + Wert 4 mal 1:

Max. 45 Punkte

\*Es werden bevorzugt Fächer gewichtet, die in der Oberstufe durchgehend belegt wurden. Ansonsten verringert sich entsprechend der Teiler.

\*\* Bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.

Von den maximal erreichbaren 45 Punkten sind 67 % durch schulische Leistungen erreichbar.

## Biologie (Bachelor of Science)

### 1. Allgemeine schulische Leistungen = Wert 1

Gesamtpunktzahl der Hochschulzugangsberechtigung; es können maximal 15 Punkte erreicht werden.

### 2. Fachspezifische schulische Leistungen . = Wert 2

Punkte der gymnasialen Oberstufenkurse in den Fächern Deutsch, Mathematik, der bestbenoteten, fortgeführten Fremdsprache sowie Biologie bzw. der bestbenoteten Naturwissenschaft. Es können maximal 15 Punkte erreicht werden

### 3. Sonstige Leistungen = Wert 3

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf (z. B. Biologielaborant, Apotheker etc.) und bisherige, für den Studiengang einschlägige Berufsausübung, auch ohne abgeschlossene Berufsausbildung
- praktische Tätigkeiten und besondere Vorbildungen
- einschlägige außerschulische Leistungen und Qualifikationen, z. B. Preise und Engagement

Es können maximal 15 Punkte erreicht werden.

Für das Auswahlverfahren wird die Gesamtpunktzahl wie folgt berechnet:

$(\text{Wert 1} + \text{Wert 2}) \times 3 + (\text{Wert 3}) \times 2 = \text{maximal 120 Auswahlpunkte}$

Zur Anerkennung der Sonstigen Leistungen siehe das Merkblatt der Fakultät::

[http://www.biologie.kit.edu/downloads/Bachelor\\_Kriterien.pdf](http://www.biologie.kit.edu/downloads/Bachelor_Kriterien.pdf).



## Biologie (Lehramt)

Berechnung der Auswahlpunkte wie in „Biologie (Bachelor of Science“). Allerdings werden die „Sonstigen Leistungen“ etwas anders bewertet. Sie dazu das Merkblatt [http://www.biologie.kit.edu/downloads/Kriterien\\_Zusatzleistungen\\_fuer\\_Zulassung\\_Lehramt.pdf](http://www.biologie.kit.edu/downloads/Kriterien_Zusatzleistungen_fuer_Zulassung_Lehramt.pdf)

## Chemie

Zum Wintersemester 2017/2018 wurde eine „Aufnahmeprüfung“ eingeführt.

### 1. Vorauswahl

Unter jenen Bewerberinnen, die sich korrekt für ein Studium der Chemie am KIT beworben haben, wird eine Vorauswahl getroffen.

Berücksichtigt wird der Durchschnitt der jeweils 4 Oberstufenkurse in den Fächern Mathematik (max. 15 Punkte) und Chemie (max. 15 Punkte). Erreichbar sind **maximal 15+15=30 Punkte**. Falls Chemie nicht 4-stündig über vier Halbjahre belegt wurde, wird die bestbenotete Naturwissenschaft, die 4-stündig über vier Halbjahre belegt wurde, herangezogen. Bewerberinnen, die in der Summe weniger als 10 Punkte erreichen, scheiden aus dem Bewerbungsverfahren aus und erhalten einen entsprechenden Bescheid.

### 2. Einladung zum Gespräch

Diejenigen Bewerberinnen, welche in der Vorauswahl mindestens 10 Punkte erreicht haben, erhalten per Mail eine Einladung zum Auswahlgespräch.

### 3. Auswahlgespräch

Das „Auswahlgespräch“ wird an der Fakultät für Chemie durchgeführt. Es dauert ca. 20 Minuten und kann als Gruppengespräch durchgeführt werden. Zum Zweck des Gespräches heißt es in der Satzung: „Das Auswahlgespräch soll zeigen, ob die/der Bewerber/in für den ausgewählten Studiengang befähigt und aufgeschlossen ist. .... Die Bewerber/innen müssen nachweisen, dass sie grundsätzlich für die praktische Tätigkeit im Labor und den verantwortungsbewussten Umgang mit Gefahrstoffen geeignet sind.“

Für das Auswahlgespräch werden **maximal 15 Punkte** vergeben.

### 4. Aufnahmeprüfung/Feststellung der Eignung

Als geeignet gilt, wer aus den Punkten der Vorauswahl gem. Nr. 3 (maximal 30 Punkte) plus die Punkte aus dem Auswahlgespräch gem. Nr. 5 (maximal 15 Punkte) **mindestens 25 Punkte** erreicht hat (von insgesamt maximal 45 Punkten. Die Eignung kann also auch allein durch sehr gute Leistungen in der Vorauswahl nachgewiesen werden.

### Berechnung der Auswahlpunkte bis zum Wintersemester 2016/2017

**Wert 1:** Abiturlpunktesumme geteilt durch 56 bzw. 60\* max. 15

**Wert 2:** Punktesumme der letzten 4 Kurshalbjahre in Mathematik und Chemie (alternativ: bestbenotete Naturwissenschaft) geteilt durch 8 max. 15

**Wert 3:** Sonstige Leistungen (einschlägige Berufsausbildung oder praktische Tätigkeiten, außerschulische Leistungen), insgesamt: max. 15

**Endwert:** (Wert 1 x 3) + (Wert 2 x 3) + (Wert 3 x 2) = max. 120

\* Bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.

## Chemie (Lehramt)

Aufnahmeprüfung (seit Wintersemester 2017/2018) wie Chemie (Bachelor of Science), siehe oben.

## Chemische Biologie

Dieser Studiengang wurde erstmals zum Wintersemester 2009/2010 eingerichtet. Bis zum WS 2011/12 waren maximal 75 Auswahlpunkte erreichbar, davon 60 (80 %) durch schulische Leistungen.

Seit dem WS 2012/13 sind maximal 60 Auswahlpunkte erreichbar, davon 45 (75 %) durch schulische Leistungen.

### Berechnung der Auswahlpunkte

**Wert 1:** Abiturlpunktesumme geteilt durch 56 bzw. 60\* max. 15

**Wert 2:** Punktesumme der letzten 4 Kurshalbjahre in Deutsch, Mathematik, bestbenotete fortgeführte Fremdsprache und bestbenotete Naturwissenschaft geteilt durch die Anzahl der Kurse (im Normalfall: 16), multipliziert mit 2: max. 30

**Wert 3:** abgeschlossene, einschlägige Berufsausbildung oder einschlägige längere Berufsausübung, praktische Tätigkeiten, besondere Vorbildungen einschlägige außerschulische Leistungen, insgesamt: max. 15

**Endwert:** Wert 1 + Wert 2 + Wert 3 = max. 60

\* Bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.

## Geographie

Falls Geographie zulassungsbeschränkt ist, erfolgt die Berechnung der Leistungspunkte nach folgendem Schema:

1) Gesamtpunktzahl Abitur	Geteilt durch 60*	= maximal 15 Punkte
2) Summenpunktzahl der Fächer Deutsch + Mathematik + Beste Fremdsprache + Beste Naturwissen- schaft über vier Kurshalbjahre (nicht: mündliche oder schriftliche Prüfung im Abitur)	Geteilt durch 16**	= maximal 15 Punkte
3) Sonstige Leistungen (Berufsausbildung, prakt. Tätigkeit, außerschul. Leistungen)		= maximal 15 Punkte
<b>Summe</b>		<b>= maximal 45 Punkte</b>

\* Bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.

\*\*Der Teiler verringert sich ggf. um die Anzahl der Halbjahre, für die keine Halbjahrespunktzahlen ausgewiesen worden sind.

## Informationswirtschaft

Summenpunktzahl Deutsch, die letzten 4 Halbjahre	max. 60 Punkte
Summenpunktzahl Mathematik, 4 Halbjahre	max. 60 Punkte
Summenpunktzahl Fremdsprache, die letzten 4 Halbjahre	max. 60 Punkte
Summe:	max. 180 Punkte
<b>Zwischenwert 1:</b> Die obige Punktesumme geteilt durch 12	<b>max. 15 Punkte</b>
<b>Zwischenwert 2:</b> Punkte im Abitur: geteilt durch 56 (bzw.60)* x 2	<b>max. 30 Punkte</b>
<b>Zwischenwert 3:</b> Sonstige Leistungen (abgeschlossene Berufsausbildung in einem kaufmännischen oder technischen Beruf oder eine entsprechende einschlägige Berufsausübung, praktische Tätigkeiten, außerschulische Leistungen, z.B. Preise und Auszeichnungen, ehrenamtliche Tätigkeit)	<b>max. 02 Punkte</b>
<b>Endwert:</b> Summe der Zwischenwerte 1 bis 3	<b><u>max. 47 Punkte</u></b>

\* Bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt  
Von maximal 45 erreichbaren Punkten sind maximal 67 % durch schulische Leistungen erreichbar.

## Lebensmittelchemie

Wert 1: Abiturlpunktesumme geteilt durch 56 bzw. 60*	max.15 Punkte
Wert 2: Fächerpunktesumme Deutsch, Mathematik, beste moderne Fremdsprache, Chemie, Biologie (oder Physik), geteilt durch die Anzahl der Kurse	max. 15 Punkte
Wert 3: Für einschlägige Berufsausbildung, einschlägige praktische Tätigkeiten oder außerschulische Leistungen 1 bis 15 Punkte	max. 15 Punkte
Endwert: Wert 1 + Wert 2 + Wert 3	<b><u>max. 45 Punkte</u></b>

\* Bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.  
Von maximal 45 Punkten können maximal 67 % durch schulische Leistungen erreicht werden.

## Maschinenbau

<b>Wert 1:</b> Summe der Punktzahl in den 4 Oberstufen-Kurshalbjahren geteilt durch die Anzahl der Kurse, in:	
Deutsch: max. 60 geteilt durch 4	max. 15
Mathematik (doppelt gewichtet): max 120 geteilt durch 4	max. 30
beste moderne Fremdsprache: max 60 geteilt durch 4	max.15
Physik oder Chemie oder Technik (doppelt gewichtet): max 120 geteilt durch 4	max. 30
Summe max. 90, geteilt durch 6	max. 15
<b>Wert 2:</b> Gesamtpunktzahl Abi durch 56 bzw. 60* geteilt	max. 15
<b>Wert 3:</b> Sonstiges (max. 3 Punkte für einschlägige Berufsausbildung, einschlägige praktische Tätigkeiten, soziales Engagement, Preise etc.)	max. 3
<b>Endwert:</b> Wert 1 + Wert 2 + Wert 3	<b><u>max. 33</u></b>

\* Bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.

Von den maximal erreichbaren 33 Punkten sind 90,9 % durch schulische Leistungen erreichbar.

## **Mechatronik und Informationstechnik**

**Wert 1:** Summe der Punktzahl in den 4 Oberstufen-Kurshalbjahren geteilt durch die Anzahl der Kurse, in:

Deutsch: max. 60 geteilt durch 4	max. 15
Mathematik (doppelt gewichtet): max 120 geteilt durch 4	max. 30
beste moderne Fremdsprache: max 60 geteilt durch 4	max.15
Physik oder Chemie oder Technik (doppelt gewichtet): max 120 geteilt durch 4	max. 30
Summe max. 90, geteilt durch 6	max. 15

**Wert 2:** Gesamtpunktzahl Abi durch 56 bzw. 60\* geteilt max. 15

**Wert 3:** Sonstiges (max. 3 Punkte für einschlägige Berufsausbildung, einschlägige praktische Tätigkeiten, soziales Engagement, Preise etc.) max. 3

**Endwert:** Wert 1 + Wert 2 + Wert 3 max. 33

\* Bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.

Von den maximal erreichbaren 33 Punkten sind 90,9 % durch schulische Leistungen erreichbar.

## **Pädagogik**

**Wert 1:** Abiturlpunktesumme geteilt durch 56 bzw. 60\* max. 15 Punkte

**Wert 2:** Arithmetisches Mittel aus den Punkten der letzten 4 Kurshalbjahre in Deutsch, Mathematik, bestbenotete moderne Fremdsprache, ein Fach aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich, alle gleich gewichtet, geteilt durch 16 (=arithmetisches Mittel) max. 15 Punkte

**Wert 3:** Sonstige Leistungen, sofern sie über die Eignung des Bewerbers für das angestrebte Studium besonderen Aufschluss geben:

1. eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf und bisherige, für den Studiengang einschlägige Berufsausübung auch ohne abgeschlossene Berufsausbildung,
  2. praktische Tätigkeiten und besondere Vorbildungen sowie
  3. außerschulische Leistungen und Qualifikationen (z.B. Preise und Auszeichnungen, besonderes soziales, politisches oder sportliches Engagement.)
- max. 15 Punkte

**Endwert:** (Wert 1 + Wert 2) x 2 + Wert 3 = max. 75 Punkte

\* Bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.

Von maximal 75 erreichbaren Punkten sind maximal 80 % durch schulische Leistungen erreichbar.

## Sportwissenschaft (Bachelor of Science)

Bis zum Wintersemester 2014/2015 waren maximal Auswahlpunkte erreichbar, davon die Hälfte durch schulische Leistungen. Seit dem Wintersemester 2015/2016 gilt das folgende Berechnungsverfahren, in dem die schulischen Leistungen höher gewichtet sind, nämlich mit zwei Drittel der maximal erreichbaren Punktzahl

### 1. Schulische Leistungen

Gesamtpunktzahl Abitur, geteilt durch 56 bzw. 60\* = maximal 15 Punkte x 2 = **Max. 30 Punkte**

### 2. Sonstige Leistungen

- a) Abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung in einem der folgenden Ausbildungsberufe: Krankengymnasten, Physiotherapeuten oder vergleichbare Berufe
- b) Außerschulische sportliche Leistungen, insbesondere aktuelle Mitgliedschaft in einem Bundeskader, Platzierung 1 bis 6 bei nationalen oder internationalen Meisterschaften in den letzten drei Jahren, Lizenzstufe 3 oder 4 des DSB, vergleichbare Qualifikationen, aktuelle Mitgliedschaft im Landeskader, Platzierung 1 bis 6 bei Landesmeisterschaften in den letzten drei Jahren, Lizenzstufe 1 oder 2 des DSB, vergleichbare Qualifikationen insbesondere: Platzierung 1 bis 6 bei Meisterschaften auf Kreis- oder Bezirksebene bzw. Mannschaftszugehörigkeit auf Kreis- oder Bezirksebene, Tätigkeit in einem Sportverein oder einer vergleichbaren Einrichtung von insgesamt mindestens zweijähriger Dauer.

**Max. 15 Punkte**

Endsumme: 1 + 2

**Max. 45 Punkte**

\* Bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.

## Sport (Lehramt)

Berechnungsverfahren wie bei Sportwissenschaft (Bachelor of Science)

## Technische Volkswirtschaftslehre

<b>Wert 1:</b> Summenpunktzahl Deutsch 4 Halbjahre	max. 60 Punkte
<b>Wert 2:</b> Summenpunktzahl Mathematik 4 Halbjahre doppelt gewertet	max. 120 Punkte
<b>Wert 3:</b> Summenpunktzahl Fremdsprache 4 Halbjahre	max. 60 Punkte
<b>Zwischenwert 1:</b> Summe Werte 1 bis 3 geteilt durch 16	max. 240 Punkte <b>max. 15 Punkte</b>
<b>Zwischenwert 2:</b> Punkte im Abitur geteilt durch 56 (bzw. 60)*	<b>max. 15 Punkte</b>
<b>Zwischenwert 3:</b> Sonstige Leistungen (abgeschlossene Berufsausbildung in einem kaufmännischen oder technischen Ausbildungsberuf oder eine entsprechende einschlägige Berufsausübung, praktische Tätigkeiten, außerschulische Leistungen, z.B. Preise und Auszeichnungen, ehrenamtliche Tätigkeit)	<b>max. 15 Punkte</b>
<b>Endwert:</b> Summe der Zwischenwerte 1 bis 3	<b><u>max. 45 Punkte</u></b>

\* Bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.

Von maximal 45 erreichbaren Punkten sind maximal 67 % durch schulische Leistungen erreichbar

## Wirtschaftsingenieurwesen

Summenpunktzahl Deutsch, die letzten 4 Halbjahre	max. 60 Punkte
Summenpunktzahl Mathematik, 4 Halbjahre (doppelt gewertet)	max. 120 Punkte
Summenpunktzahl Fremdsprache, die letzten 4 Halbjahre	max. 60 Punkte
Summe:	max. 240 Punkte
<b>Zwischenwert 1:</b> Die obige Punktesumme geteilt durch 16	<b>max. 15 Punkte</b>
<b>Zwischenwert 2:</b> Punkte im Abitur: geteilt durch 56 (bzw.60)*	<b>max. 15 Punkte</b>
<b>Zwischenwert 3:</b> Sonstige Leistungen (abgeschlossene Berufsausbildung in einem kaufmännischen oder technischen Beruf oder eine entsprechende einschlägige Berufsausübung, praktische Tätigkeiten, außerschulische Leistungen, z.B. Preise und Auszeichnungen, ehrenamtliche Tätigkeit)	<b>max. 15 Punkte</b>
<b>Endwert:</b> Summe der Zwischenwerte 1 bis 3	<b><u>max. 45 Punkte</u></b>

\* Bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.  
Von maximal 45 erreichbaren Punkten sind maximal 67 % durch schulische Leistungen erreichbar.

## Wissenschaft – Medien –Kommunikation

- die Durchschnittsnote des Abiturs max. 15 Punkte
  - der Durchschnitt aus den Oberstufenkursnoten in Deutsch, Mathematik, bestbenoteter, fortgeführter Fremdsprache und bestbenoteter, fortgeführter Naturwissenschaft (Chemie, Biologie, Physik) max. 15 Punkte
  - Sonstige Leistungen, insbesondere: abgeschlossene Berufsausbildung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf, besondere Vorbildungen, soziales Engagement.\* max. 15 Punkte
- Summe: max. 45 Punkte

\*Eine Auflistung weiterer Kriterien und der Punktvergabe für die „Sonstigen Leistungen“ findet sich auf der WMK-Homepage <http://www.geistsoz.kit.edu/germanistik/1065.php>

„

### 3 Umrechnungstabelle Abiturlpunkte / Abiturnote

#### Abiturzeugnisse mit maximal 900 Punkten

(voraussichtlich ab dem Jahr 2010)

Gesamtpunktzahl im Abitur		Geteilt durch 60 ergibt eine Punktzahl		Entspricht einer Durch- schnittsnote
Von	Bis	Von	Bis	
900	823	15,0	13,7	1,0
822	805	13,7	13,4	1,1
804	787	13,4	13,1	1,2
786	769	13,1	12,8	1,3
768	751	12,8	12,5	1,4
750	733	12,5	12,2	1,5
732	715	12,2	11,9	1,6
714	697	11,9	11,6	1,7
696	679	11,6	11,3	1,8
678	661	11,3	11,0	1,9
660	643	11,0	10,7	2,0
642	625	10,7	10,4	2,1
624	607	10,4	10,1	2,2
606	589	10,1	9,8	2,3
588	571	9,8	9,5	2,4
570	553	9,5	9,2	2,5
552	535	9,2	8,9	2,6
534	517	8,9	8,6	2,7
516	499	8,6	8,3	2,8
498	481	8,3	8,0	2,9
480	463	8,0	7,7	3,0
462	445	7,7	7,4	3,1
444	427	7,4	7,1	3,2
426	409	7,1	6,8	3,3
408	391	6,8	6,5	3,4
390	373	6,5	6,2	3,5
372	355	6,2	5,9	3,6
354	337	5,9	5,6	3,7
336	319	5,6	5,3	3,8
318	301	5,3	5,0	3,9
	300		5,0	4,0

